

Die kasachische Hauptstadt feiert Geburtstag. In der ganzen Stadt sind Aufsteller zu finden, die das 20. Jubiläum Astanas verkünden. 1994 als Hauptstadt Kasachstans auserkoren, erfolgte 1997 die offizielle Verlegung von Almaty nach Astana. Der Name der Stadt, die bis 1998 Akmla, zuvor Zelinograd und noch viel früher Akmolinsk hieß, bedeutet auf Kasachisch schlicht „Hauptstadt“. Mehr als eine Million Menschen sollen in Astana leben, in den Straßen trifft man diese aber selten. Doch die Stadt wächst: Überall entstehen neue Bauten. Der 6. Juli ist außerdem der Geburtstag von Präsident Nursultan Nasarbajew: 78 Jahre wird er an diesem Freitag werden. Und seine Spuren finden sich in der gesamten Stadt: Sei es die Universität, die seinen Namen trägt oder das Museum zu Ehren des ersten Präsidenten Kasachstans.



## >> СОБЫТИЯ

In Berlin wurde das XVI. Treffen der deutsch-kasachischen Interregionalen Kommission für Fragen der Zusammenarbeit im Bereich der Kultur, Wissenschaft und Jugend diskutiert.

>> 2



## >> INTERVIEW

Anika Ehrling ist als Austauschstudentin in Almaty. Mit uns spricht sie über kasachische Hochzeiten und den Plan, ein YouTube-Star zu werden.

>> 7



## >> SOZIALES

Der Karasu-See in Almaty mutierte zu einem vergessenen Tümpel – bis Sergej Wassiljew den See als sozialen Treffpunkt wiederbelebte.

>> 9



## >> МОЛОДЕЖЬ

Der Verband der deutschen Jugend in Kasachstan kündigt die Wahl von Kandidaten für die Wahl zum Vorsitzenden an.

>> 12

## AKTUELL

### ЭКОНОМИЧЕСКОЕ СОТРУДНИЧЕСТВО

Der Vorsitzende der Vereinigung der Deutschen Kasachstans, Albert Rau, erklärte, wie mühsam die Wiederbelebung der deutschen Sprache in Kasachstan sei: „Wir stehen vor einer schwierigen Phase. Zuerst müssen wir das Problem mit dem Lehrpersonal lösen. Hierfür stehen ab September 70 Stipendien für Studenten der deutschen Sprache zur Verfügung, 20 von Seiten der Wiedergeburt, finanziert vom Bundesinnenministerium, und 50 vom kasachischen Bildungsministerium.“

### AIFC ERÖFFNET

Astana ist das politische, administrative und wirtschaftliche Zentrum Kasachstans. Mit der offiziellen Eröffnung des Astana International Financial Centre (AIFC) am gestrigen Donnerstag soll es nun auch das Finanzzentrum des Landes werden. „Mit einem Gefühl der Aufregung und Freude nehmen wir an diesem großen und bedeutenden Ereignis für Astana teil. Mit dem AIFC wird eine neue Seite im Geschichtsbuch des unabhängigen Kasachstan aufgeschlagen“, sagte Kasachstans Präsident Nursultan Nasarbajew während der Eröffnungszeremonie. Das Finanzzentrum befindet sich auf dem ehemaligen EXPO-Gelände und ist eine Art Staat im Staat: Die offizielle Amtssprache ist Englisch; das Rechtssystem basiert auf dem britischen Common Law. Zum AIFC wird auch eine Börse gehören. Laut Nasarbajew seien dort zur Zeit 14 Broker mit einem Gesamtvermögen von 34 Milliarden US-Dollar vertreten. Das AIFC ist Teil des Planes „100 konkrete Schritte“ des Präsidenten, der Kasachstan bis 2050 in die Top 30 der höchstentwickelten Staaten der Welt bringen will. Die Eröffnung wurde im Vorfeld von den Astana Finance Days begleitet. Vom 3. bis 5. Juli fanden verschiedene Foren zu Themen wie Islamisches Finanzwesen, Digitalwirtschaft, grünes Wachstum und Neue-Seidenstraßen-Initiative statt.

## POLITIK

# DEUTSCH-KASACHISCHE REGIERUNGSKOMMISSION TAGT IN BERLIN

Die Erhaltung der deutschen Sprache, mögliche Visaerleichterungen und die Entwicklung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit diskutierten die Teilnehmer der 16. Sitzung der Deutsch-Kasachischen Regierungskommission, die am 28. Juli in Berlin stattfand. Die Sitzung bestätigte erneut das gegenseitige Vertrauen und den langfristigen Charakter der deutsch-kasachischen Beziehungen.



Vize-Außenminister Roman Wassilenko und Minderheitenbeauftragter Bernd Fabritius.

### Olesja Klimenko

Geleitet wurde die Regierungskommission von Bernd Fabritius, der seit April Bundesbeauftragter für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten ist, sowie vom Vize-Außenminister Kasachstans Roman Wassilenko. Fabritius bestätigte die Bereitschaft der deutschen Bundesregierung, auch weiterhin die deutsche Minderheit in Kasachstan zu unterstützen. Zur Förderung kultureller und humanitärer Projekte plane die deutsche Seite deshalb, 2018 die finanziellen Mittel auf jährlich 2,4 Millionen Euro zu erhöhen.

Wassilenko betonte die einzigartige Beziehung zwischen Deutschland und Kasachstan sowie die Rolle der Kasachstandeutschen in beiden Ländern, die eine „lebendige Brücke“ seien. „Wir freuen uns auf die aktive Entwicklung der bilateralen Beziehungen unserer Länder“, sagte er.

Mehr als 800.000 Kasachstandeutsche leben in Deutschland und etwa 180.000 ethnische Deutsche in Kasachstan. Somit machen sie in beiden Staaten jeweils circa ein Prozent der Gesamtbevölkerung aus. Es gibt einen regen Austausch zwischen beiden Gruppen in Kultur und Wirtschaft sowie im Jugendbereich. Ein Anliegen der Regierungskommission ist es, dass die Deutschen in Kasachstan ihre nationale Identität erhalten können.

Eine der wichtigsten Fragen, die auf der Tagesordnung stand, war daher die Erhaltung und Entwicklung der deutschen Sprache in Kasachstan. Fabritius sagte zu, dass Deutschland weiterhin Sprachkurse, Sprachakademien und -lager fördern werde. Viel wichtiger sei es jedoch, dass Deutsch an den Schulen wieder eine größere Rolle spielt, mahnte er. Trotz kleinerer Fortschritte mangelt es an qualifizierten Deutschlehrern, modernem Lehrmaterial und entsprechenden Unterrichtstechniken in Kasachstan.

Der Vorsitzende der Vereinigung der Deutschen Kasachstans, Albert Rau, erklärte, wie mühsam die Wiederbelebung der deutschen Sprache in Kasachstan sei: „Wir stehen vor einer schwierigen Phase. Zuerst müssen wir das Problem mit dem Lehrpersonal lösen. Hierfür stehen ab September 70 Stipendien für Studenten der deutschen Sprache zur Verfügung, 20 von Seiten der Wiedergeburt, finanziert vom Bundesinnenministerium, und 50 vom kasachischen Bildungsministerium.“

Ein weiterer Punkt in den Gesprächen war die Visafrage. „Seit Januar 2017 hat Kasachstan einseitig die Visa-Pflicht für Bürger von 45 Ländern der Welt, darunter Deutschland, abgeschafft“, so Wassilenko. Er gab zu Bedenken, dass Menschen aus Deutschland nach Kasachstan reisen und positive Impulse mitbringen. Umgekehrt seien positive Effekte denkbar, wenn die Visa-Regelungen für kasachstanische Staatsbürger vereinfacht werden. Rau fügte hinzu, dass vor allem für die Kasachstandeutschen, die Verwandte in Deutschland haben, eine erleichterte Einreise wünschenswert sei.

Zum ersten Mal nahm auch eine Vertreterin des Bundeslandwirtschaftsministeriums an der Regierungskommissionssitzung teil. Die Agrarindustrie spielt in den deutsch-kasachischen Wirtschaftsbeziehungen eine besondere Rolle, wie es auch das Projekt „Agrarpolitischer Dialog“ und das Deutsche Agrarzentrum zeigen. Viele landwirtschaftliche Unternehmer in dem zentralasiatischen Land sind Kasachstandeutsche. Im Herbst dieses Jahres ist eine von Deutschland und Kasachstan organisierte Agrarkonferenz geplant. Am Ende der Sitzung der Regierungskommission folgte die traditionelle Unterzeichnung eines Kommuniqués, in dem die wichtigsten der besprochenen Punkte schriftlich festgehalten sind. ■

Übersetzt und gekürzt von Othmara Glas. Eine längere Version des Textes finden Sie in russischer Sprache auf Seite 2.

## МЕЖДУНАРОДНЫЕ СОБЫТИЯ

МЕЖПРАВИТЕЛЬСТВЕННАЯ КОМИССИЯ  
ПО ВОПРОСАМ ЭТНИЧЕСКИХ НЕМЦЕВ

Сохранение немецкого языка, возможность упрощения визового режима и развитие экономического сотрудничества обсудили участники XVI казахстанско-германской Межправительственной комиссии по вопросам этнических немцев, прошедшей 28 июля в г. Берлине. Заседание, ежегодно проводимое между правительствами наших стран, еще раз подтвердило высокий уровень доверия и долгосрочный характер казахстанско-германских отношений.

Олеся Клименко

Уникальность Межправительственной комиссии по вопросам этнических немцев в своем выступлении подчеркнул Роман Василенко, сопредседатель Комиссии, заместитель Министра иностранных дел РК, назвав многочисленных казахстанских немцев одним из самых успешных факторов сотрудничества между нашими странами. Сегодня более 800 тысяч наших соотечественников проживает в Германии, и около 180 тысяч этнических немцев – в Казахстане, они выстраивают прочный мост в культурно-гуманитарной, экономической и молодежной сферах. Поддерживать взаимные контакты, способствовать сохранению национальной идентичности, решать проблемы казахстанских немцев и всячески содействовать сближению народов – задачи Межправительственной комиссии по вопросам этнических немцев.

#### Возродить немецкий язык в Казахстане

Одним из главных вопросов, стоящим на повестке дня, стало сохранение и развитие немецкого языка как одного из важных факторов национальной идентичности. Сопредседатель Комиссии со стороны Германии, уполномоченный Федерального правительства по делам переселенцев и национальных меньшинств Бернд Фабрициус, назвал председателем Попечительского совета Общественного фонда «Возрождение» Альберта Рау и Посла ФРГ в РК Рольфа Мафаэля с Министром образования и науки РК Ерланом Сагадиевым настоящим успехом. Ключевым аспектом встречи стало решение МОН РК по возвращению немецкого языка в школы республики и подписание Меморандума о сотрудничестве между Министерством и Фондом «Возрождение» в данной сфере.

Позиция политика твердая, что Германия и дальше будет оказывать поддержку немецкому языку в Казахстане: финансирование языковых курсов, лингвистических академий и лагерей, однако по своей эффективности они не могут быть сопоставимы с преподаванием в школе. Возврат немецкого в школьную программу значительно повысит его роль и уровень владения им. Несмотря на значительный прогресс, вывести немецкий на новый качественный уровень мешает ряд объективных трудностей: нехватка квалифицированного педагогического персонала, современной учебной литературы, обучающих программ и методик.

Как отметил Альберт Рау, прекратить преподавание немецкого языка было легче, чем вернуть: «Нам предстоит новый и сложный этап. В первую очередь, необходимо решить проблему с преподавательским составом. Сегодня все гранты, выделяемые Министерством внутренних дел Германии на обучение, мы направим только на одну специальность – немецкий язык/немецкая филология. Значительно увеличилось количество грантов (с 8 до 50) Министерство образования и науки РК. Это позволило уже в этом году начать обучение 70 человек, но необходимы новые программы и современные учебники, по которым в старших классах ряд предметов (физика, математика)



Альберт Рау, председатель Попечительского совета ОФ «Возрождение»; Ута Дауке, начальник управления Н1 ВМІ; Роман Василенко, вице-министр МИД РК; Бернд Фабрициус, Уполномоченный правительства Германии по делам переселенцев и национальных меньшинств; Йоханн Тиссен, и.о. председателя Землячества немцев из России; Болат Нусупов, Чрезвычайный и Полномочный Посол РК в ФРГ.

будет преподаваться как на английском, так и на немецком языках в соответствии с новыми образовательными стандартами. И в этом вопросе важен потенциал Министерства образования Германии, а также объединение усилий Института им. Гете, Германской службы академических обменов и Центрального ведомства школ за рубежом».

#### Уникальность визового вопроса

По многочисленным обращениям казахстанских немцев в ОФ «Возрождение» был поднят вопрос по упрощению для них визового режима для общения

ближайших родственников и уменьшения визового сбора.

– Немцы Казахстана представляют собой исключение, ведь это разорванные семьи, которые должны иметь возможность свободного общения. Данный вопрос не раз поднимался на обсуждение, в том числе и во время визита Президента ФРГ Франка-Вальтера Штайнмайера в Казахстан. Сегодня визы выдаются только на краткосрочный период, поэтому казахстанские немцы из года в год вынуждены собирать необходимые документы, оплачивая визовый сбор в полном объеме. Хотя нам известны примеры, когда Германия выделяет немец-

– Мы реорганизовали структуру, разделив представительный и исполнительный орган, сохранив самостоятельность региональных обществ немцев. Демократичные процедуры избрания будут способствовать открытости организации и сменяемости его членов. Как и сама форма: согласно казахстанскому законодательству общественный фонд предполагает открытость и отчетность. На сегодняшний день выполнены все условия, которые ставила перед нами германская сторона для дальнейшей реализации Программы поддержки немецкого этноса в Казахстане, – проинформировал участников Альберт Павлович, председатель Попечительского совета.

Германская сторона позитивно оценила данные изменения. В текущем году на реализацию Программы поддержки немецкого этноса Германия выделила 2,1 млн. евро, приоритетными направлениями работы названы немецкий язык и молодежь.

Дмитрий Редлер, исполнительный директор Общественного фонда, представил комиссии предложения на следующий финансовый год и оптимизацию проектной деятельности. Мария Борисевич, представительница Совета Союза немецкой молодежи Казахстана, изложила основные идеи разработанной Концепции молодежной политики, которую планируется вскоре вынести на общественное обсуждение. Германская сторона поддержала инициативы экономического сотрудничества. Сегодня самоорганизации немцев не стоит замыкаться исключительно в культурно-гуманитарной сфере, важно активнее развивать предпринимательство, особенно для молодежи.

В целом в рамках Межправительственной комиссии состоялся конструктивный диалог по многим направлениям. Стороны высказали готовность и дальше всесторонне поддерживать немцев Казахстана. Завершающим этапом заседания стало традиционное подписание Коммюнике, в котором в этом году были прописаны принципиально новые направления. По мнению участников, реализация всех обозначенных в документе инициатив позволит создать прочный фундамент для дальнейшего развития немецкого этноса Казахстана и придаст качественный импульс экономическому и культурно-гуманитарному сотрудничеству двух стран. ■



Ольга Штейн преподнесла Болату Нусупову книги серии «Известные немцы Казахстана».

со своими родственниками в Германии. С января 2017 года Казахстан в одностороннем порядке отменил визы для граждан ряда государств, в том числе и Германии. Это позволило переселенцам, проживающим в Германии, чаще посещать своих родных и близких в Казахстане. Упрощение процедуры выдачи виз для граждан Казахстана на паритетной основе, по словам Романа Василенко, значительно укрепит создаваемый мост сотрудничества в формате «people to people» и «business to business».

В свою очередь Альберт Рау, председатель Попечительского совета Общественного фонда «Казахстанское объединение немцев «Возрождение», отметил уникальность визового вопроса для казахстанских немцев и обратился с просьбой упрощения процедуры для

кий этнос среди прочих, предоставляя льготную стоимость по визовому сбору. Кроме того, нередки случаи срочного выезда в связи с лечением, смертью близких людей. А трудности с получением визы усложняет и без того тяжелую жизненную ситуацию.

#### Консолидация немцев Казахстана

Отдельным блоком обсуждения Межправительственной комиссии стала миссия Общественного фонда «Казахстанское объединение немцев «Возрождение». В настоящее время по решению учредителей происходит присоединение Ассоциации общественных объединений немцев «Возрождение» к Фонду. Реорганизацию планируется завершить до конца августа текущего года.

## КОММЮНИКЕ 16-ГО ЗАСЕДАНИЯ КАЗАХСТАНСКО-ГЕРМАНСКОЙ МЕЖПРАВИТЕЛЬСТВЕННОЙ КОМИССИИ ПО ВОПРОСАМ ЭТНИЧЕСКИХ НЕМЦЕВ, ПРОЖИВАЮЩИХ В РЕСПУБЛИКЕ КАЗАХСТАН

16-е заседание казахстанско-германской Межправительственной комиссии по вопросам этнических немцев, проживающих в Республике Казахстан, (далее – Комиссия) состоялось 28 июня 2018 года в городе Берлин.

Заседание Комиссии проходило под совместным председательством Заместителя министра иностранных дел Республики Казахстан Романа Василенко и Уполномоченного Федерального правительства Федеративной Республики Германия по делам переселенцев и национальных меньшинств проф. д-ра Бернда Фабрициуса.

1. Комиссия положительно оценила реализацию мер поддержки этнических немцев, проживающих в Казахстане, принятых по итогам 15-го заседания МПК за 2017-2018 гг. Стороны отметили, что поддержка культурной самобытности, работа с молодежью, развитие языка и обеспечение деятельности центров встреч вносят существенный вклад в дальнейшее этнокультурное развитие немцев Казахстана.

2. Стороны приняли к сведению доклад председателя Попечительского совета Общественного фонда «Казахстанское объединение немцев «Возрождение» (далее – ОФ Возрождение) о реструктуризации самоорганизации немцев Казахстана. Комиссия высоко оценила большую инициативность и профессионализм, проявленные в ходе процесса реструктуризации. Она призвала всех этнических немцев, а также отдельные общества «Возрождение» и далее поддерживать консолидацию и укрепление самоорганизации немцев Казахстана. Комиссия приняла к сведению, что ОФ «Возрождение» приступил к организации перемещения исполнительской дирекции в г. Астану.

3. Комиссия подчеркнула, что Правительства Республики Казахстан и Федеративной Республики Германия продолжают совместную работу по поддержке этнических немцев Республики Казахстан. Отмечена ответственность обеих сторон за дальнейшее развитие этнокультурной самобытности немцев в Казахстане. Казахстанская сторона проинформировала о ходе рассмотрения вопроса о присвоении ОФ «Возрождение» статуса грантодателя в соответствии с законодательством Республики Казахстан.

4. Комиссия приветствовала готовность граждан Республики Казахстан немецкой национальности и далее сохранять центр их жизненных интересов в Казахстане.

5. Стороны подчеркнули значимость преподавания немецкого языка в образовательных заведениях Казахстана и выразили удовлетворение предстоящим внесением изменений в Государственный общеобязательный стандарт образования (ГОСО) РК, позволяющих выбрать немецкий как первый иностранный язык и снова преподавать его в прежнем

объеме в школах, в том числе, в школах PASCH.

Они приветствовали подписание 12.06.2018 г. министром образования и науки Республики Казахстан Ерланом Сагалиевым и председателем Попечительского совета ОФ «Возрождение» Альбертом Рау меморандума о взаимопонимании по сотрудничеству МОН РК и ОФ «Возрождение» в области преподавания немецкого языка в регионах, где в государственных школах не имеется достаточного предложения.

Стороны далее приветствовали, что имеется намерение в скором будущем провести 3-е заседание Рабочей группы «Немецкий язык, как иностранный» с целью разработки проекта концепции, в рамках которой будет предусмотрена подготовка преподавателей немецкого языка, онлайн-услуги, прежде всего, для преподавателей-предметников, которые должны вести уроки на немецком языке, а также разработка учебников для изучения немецкого языка и специальной литературы на немецком языке, приспособленной к преподаванию в Казахстане.

Комиссия выразила удовлетворение повышением числа государственных грантов Казахстана для будущих преподавателей немецкого языка и филологов с 8 до 50 в 2018 г., что для школьников является особым стимулом для изучения немецкого языка.

Комиссия высоко оценила прошедшие консультации в органах Постоянной конференции министров культуры и образования земель Федеративной Республики Германия, которые рекомендовали предоставить выпускникам «Назарбаев Интеллектуальных школ» с сертификатом N1S Grade 12 Certificate прямой доступ к профильному обучению в вузах Германии по математическим, техническим, естественно-научным, медицинским и языковым специальностям, а также по спортивным профессиям. Окончательное принятие решения Постоянной конференцией по этому вопросу ожидается в июле 2018 г.

6. Стороны подтвердили, что этнические немцы Республики Казахстан, наряду с переселенцами из Казахстана, проживающими в Германии, являются важным связующим звеном между двумя государствами. Комиссия заслушала доклад представителей общественных организаций Республики Казахстан и Федеративной Республики Германия о проведенных ими партнерских мероприятиях и одобрила новые направления сотрудничества. Комиссия считает, что это будет способствовать дальнейшему развитию партнерства гражданских обществ, а также созданию и углублению сотрудничества между регионами Казахстана и Германии, и что Стороны должны особо содействовать этому.

7. Комиссия обсудила текущее положение этнических немцев Республики Казахстан и заслушала доклады ОФ «Воз-

рождение», Союза немецкой молодежи Казахстана и одобрила проекты, запланированные на 2018 год. Комиссия поддерживает намерение самоорганизации немцев Казахстана интенсифицировать работу с молодежью.

8. Комиссия отметила, что зафиксированное в п.12 Коммюнике 15-го заседания казахстанско-германской Межправительственной комиссии в 2017 году предложение о строительстве здания Немецкого театра в г. Астана посредством государственно-частного партнерства пока не реализовано. В этой связи казахстанская сторона отметила, что Немецкому театру была предоставлена возможность разместиться во временном здании в г. Алматы.

9. Комиссия отметила важную роль Республиканской немецкой газеты «Deutsche Allgemeine Zeitung» в освещении государственной национальной политики Республики Казахстан, казахстанско-германских отношений и деятельности самоорганизации немцев Казахстана. Учитывая необходимость популяризации казахстанской модели межнационального согласия за рубежом и программы поддержки правительством Германии немецкого этноса в Казахстане, Стороны выразили готовность и дальше поддерживать газету как казахстанской, так и с германской стороны.

10. Комиссия приняла к сведению информацию о реализации совместных проектов ОФ «Возрождение» и действующих в Казахстане немецких учреждений и организаций — Посольство, Институт им. Гете, школы PASCH, Германская служба академических обменов (DAAD), Фонд им. Конрада Аденауэра (Konrad-Adenauer-Stiftung).

11. Стороны будут содействовать партнерству между ОФ «Возрождение» и Представительством Германской Экономики в Центральной Азии, а также Восточным комитетом германской экономики.

12. Стороны будут поддерживать участие соответствующих руководящих кадров казахстанской экономики из рядов этнических немцев в программе Федерального министерства экономики и энергетики Германии «Подготовка управленческих кадров» (Managerfortbildung).

13. Комиссия обратилась к Сторонам с просьбой оказать поддержку проектам, направленным на повышение квалификации молодых специалистов немецкой национальности, таким как обмен опытом между представителями немецкого и казахстанского бизнеса, создание Центра поддержки и развития предпринимательства этнических немцев, организация Бизнес-платформы казахстанских немцев, организация мероприятий по вовлечению молодежи в предпринимательскую среду за счет разработки и участия в стартап проектах, обучение в Германии менторов по сопровождению и акселерации стар-

тап проектов, привлечение предпринимателей в активную общественную деятельность самоорганизации немцев Казахстана.

14. Комиссия приняла к сведению информацию Федерального министерства продовольствия и сельского хозяйства об успешном сотрудничестве в рамках «Германо-казахстанского аграрно-политического диалога» и Немецкого аграрного центра (НемАЦ) в с. Чаглинка. Она приветствует инициативу Посольства Германии провести в рамках выставки KazAgro/KazFarm в октябре 2018 г. международную конференцию по вопросам сельского хозяйства совместно с фермерами из числа казахстанских немцев и Федеральным министерством продовольствия и сельского хозяйства.

15. Исходя из гуманитарных соображений, казахстанская сторона обратилась к германской стороне с запросом рассмотреть возможность упрощения процедур получения виз для этнических немцев Казахстана и членов их семей.

16. Стороны договорились, что дальнейшее согласование мероприятий в рамках программы поддержки немцев Казахстана из средств Договора-гранта будет осуществляться в более оперативном порядке, для исключения вероятности нарушения сроков поступления финансирования. Стороны также согласились, что для оптимизации дальнейшей деятельности ОФ «Возрождение» по проверке исполнения договора-гранта «Германское общество международного сотрудничества» (GIZ) будут учтены возможности для принятия отчетности в электронном формате, с применением различных средств цифровизации, в том числе с учетом применения различных программ и систем управления проектами.

17. Германская сторона сообщила, что Федеральное министерство внутренних дел пользуется и в дальнейшем услугами германской посреднической организации «Германское общество международного сотрудничества» (GIZ) для осуществления своей программы поддержки этнических немцев, проживающих в Республике Казахстан. В этой связи была отмечена важность дальнейшего повышения эффективности работы GIZ.

18. Следующее заседание Комиссии состоится в Республике Казахстан. Дата и место заседания будут согласованы Сторонами по дипломатическим каналам.

Подписано в г. Берлине 28 июня 2018 года в двух экземплярах, каждый на русском и немецком языках.

За казахстанскую сторону – Роман Василенко, заместитель министра иностранных дел Республики Казахстан. За германскую сторону – проф. д-р Бернд Фабрициус, уполномоченный Федерального правительства Федеративной Республики Германия по делам переселенцев и национальных меньшинств.



Дмитрий Редлер, исполнительный директор ОФ «Возрождение» и Аян Кашабаев, советник-консул Посольства РК в ФРГ.



Хайнрих Цертиг в этом году присутствовал на МПК со стороны казахстанской делегации в качестве Посла дружбы Ассамблеи народа Казахстана.

## ЭКОНОМИЧЕСКАЯ ИНТЕГРАЦИЯ

## УКРЕПЛЕНИЕ СТРАТЕГИЧЕСКОГО ПАРТНЕРСТВА

Казахстан и Германия заинтересованы в дальнейшем расширении стратегического партнерства, наращивании высокотехнологического экономического сотрудничества, особенно в свете модернизации экономики РК и внедрения технологий Индустрии 4.0. Эти и другие вопросы были обсуждены в Берлине в рамках политических консультаций между внешнеполитическими ведомствами двух стран, прошедшие на уровне заместителя Министра иностранных дел РК Романа Василенко и Уполномоченного МИД ФРГ по вопросам сотрудничества со странами Восточной Европы, Кавказа и Центральной Азии Андреаса Пешке.

■ На повестке дня переговоров стояли вопросы взаимодействия как в двустороннем формате, так и в рамках международных организаций. Стороны с удовлетворением отметили, что постоянный контакт и взаимные визиты руководства двух стран способствуют устойчивому развитию и укреплению сотрудничества во всех сферах.

«Визит Федерального Президента Франка-Вальтера Штайнмайера в Астану в июле 2017 года для открытия Национального дня Германии в рамках международной выставки ЭКСПО и его переговоры с Президентом Нурсултаном Назарбаевым придали мощный импульс дальнейшему развитию сырьевого, промышленного и технологического партнерства, совместному развитию дуальной системы образования в Казахстане, так называемой инициативы «Назарбаев-Меркель», а также способствовали определению новых перспектив взаимодействия в рамках «Инициативы Пояса и Пути», – отметил Р. Василенко.

Казахстанский дипломат поздравил немецких коллег с избранием на пост непостоянного члена в Совет Безопасности ООН на 2019-2020 годы и выразил надежду на дальнейшее тесное взаимодействие как в рамках данной организации, так и других международных институтов в целях коллективного решения наиболее актуальных проблем безопасности и сотрудничества.

В данном контексте Р. Василенко подчеркнул важность взаимодействия с ФРГ в рамках разработки новой стратегии ЕС по Центральной Азии, которая должна быть



Фото: mfa.gov.kz

принята в следующем году. «Нынешняя стратегия, инициированная Германией в 2007 году, придавала мощный импульс региональному взаимодействию и стала отправной точкой для развития более динамичного и расширенного сотрудничества между ЕС и всеми государствами Центральной Азии», – отметил дипломат. «Что касается наших двусторонних отношений, то Германия входит в число приоритетных торгово-экономических партнеров Казахстана в ЕС. Последние данные свидетельствуют, что уровень товарооборота наших стран, испытывший, вследствие воздействия кризисных явлений, спад в 2014-2016 годах, сегодня практически восстановлен», – добавил он.

В ходе встречи немецкая сторона была проинформирована о проводимых в Казахстане процессах модернизации страны и общества, а также основных внешнеполитических инициативах руководства РК. Заместитель Министра отметил, что политические и социально-экономические реформы, проводимые по инициативе Главы государства, нацелены на усиление контроля законодательной ветви власти над исполнительной, повышение эффективности системы государственного управления и стабильности политической системы, а также улучшение благосостояния народа путем опережающего роста экономики страны. Немецкая сторона отметила, что внутренние реформы в РК

укрепляют доверие со стороны немецких инвесторов и способствуют расширению инвестиционного сотрудничества между государствами. Кроме того, по мнению немецкого дипломата, Казахстан в правильном направлении продолжает свое развитие и вносит большой вклад в международный диалог. В данном контексте А. Пешке подчеркнул особую роль столицы Казахстана Астаны, которая стала значимым центром на мировой арене, где проходят многие содержательные и важные для международного сообщества встречи и переговоры.

Стороны подтвердили взаимную заинтересованность в дальнейшем расширении взаимодействия по всему спектру двустороннего и многостороннего сотрудничества и наметили планы совместной работы на ближайшее будущее.

Общий объем торговли с Германией в 2017 году составил 4 млрд 856 млн евро или 81,3% от всего объема торговли ФРГ с ЦА. В период январь-февраль 2018 г., импорт продукции из Германии в РК составил 772 млн евро, экспорт из Казахстана в Германию – 150 млн евро, а взаимный торговый оборот – 923 млн евро.

В Казахстане зарегистрировано более 1450 экономических структур с участием германского капитала, включая совместные предприятия, представительства немецких компаний и банков. Активно действует более 900 германских предприятий. В РК представлены такие германские концерны, как «Heidelberg Cement», «Daimler», «Volkswagen», «Man», «Siemens», «Knauf», «PBE», «Bayer», «BASF», «Bosch», «Metro» и др. ■

## АТЫРАУСКОЕ ОБЩЕСТВО НЕМЦЕВ

## АЛЕКСАНДР ДУМЛЕР: «ВОЗРОЖДЕНИЕ» – ЭТО БЕСЦЕННЫЙ ОПЫТ РАБОТЫ

В обществе немцев «Wiedergeburt» Атырауской области по инициативе председателя Александра Думлера 2 июля состоялось внеочередное отчетно-выборное собрание. Основными вопросами, вынесенными на повестку дня, стали выборы нового состава правления и председателя общества. Александр Филиппович Думлер, занимавший пост председателя на протяжении 29 лет и стоявший у истоков «Возрождения», кандидатуру на выборы не выдвигал. На альтернативной основе новым председателем общества немцев «Wiedergeburt» Атырауской области был избран Олег Иосифович Шмаль, главный инженер ТОО «Светланд-Ойл».

■ Годы работы в общественном объединении немцев Казахстана «Возрождение» Александр Филиппович назвал лучшими в своей трудовой и общественной деятельности.

«Был приобретен бесценный опыт работы в неправительственном секторе, в том числе Ассамблее народа Казахстана. Были сложности, взлеты, вообще все, что мы называем жизнью. Дорогие коллеги! Примите мою искреннюю благодарность за годы совместной деятельности, было всякое, но мое уважение к вам всегда остается неизменным. Я и сейчас, несмотря ни на что, каких бы взглядов мы бы не придерживались, считаю вас своей большой немецкой семьей», – отметил Александр Думлер.

## Достойная смена

Представляя нового председателя, Александр Филиппович сделал акцент на его профессионализм:

– Олег Иосифович достаточно опытный человек, давно работает в неправительственном секторе, получил образование в ряде зарубежных стран, в том числе и Германии. Одним словом, наш человек,



Фото: личный архив А. Думлера

Уважаемый Александр Филиппович, примите слова искренней благодарности за свой самоотверженный труд и высокое служение интересам немецкого этноса Казахстана. Ваш трудовой путь и заслуженный авторитет станут достойным примером для нового поколения общества немцев «Wiedergeburt» Атырауской области!

во всех смыслах этого слова. В последнее время он исполнял обязанности заместителя председателя Атырауского общества немцев. Поэтому убежден, он с успехом справится с возложенными на него задачами.

## Служение народу

Сохранение национальной идентичности, забота о языке и, конечно же, межнациональное единство Александр Филиппович всегда ставит во главу угла своей работы. Являясь почетным депутатом Маслихатов Казахстана, он умело совмещает общественную работу и государственную службу. Ни одно крупное мероприятие Ассамблеи народа Казахстана области не проходит без его активного участия. Но особого уважения заслуживает его роль в воспитании подрастающего поколения. И достойная смена в лице Олега Шмала тому подтверждение.

Сегодня Александр Думлер намерен продолжить свою общественную деятельность, оставаясь почетным председателем и советником общества немцев и Ассамблеи народа Казахстана Атырауской области. ■

## ROHÖLPRODUKTION

## OPEC WILL MEHR ÖL FÖRDERN

Die steigende Nachfrage auf dem Ölmarkt hat dazu geführt, dass die erdölexportierenden Länder ihre Förderquoten erhöhen. Das beschlossen die OPEC- und Nicht-OPEC-Staaten am 22. und 23. Juni in Wien. Die Erhöhung ist auch ein Erfolg für Kasachstan, das die Quoten in den vergangenen Monaten immer wieder übertroffen hat.



Die Energiewende war eines der Hauptthemen auf dem 7. OPEC-Seminar in Wien.

Lana Berndt (Wien)

Die OPEC hat sich darauf geeinigt, wieder mehr Öl zu fördern. Nach langwierigen Diskussionen entschieden sich die 14 Mitglieder der Organisation erdölexportierender Länder auf ihrer 174. Konferenz am 22. Juni in Wien, die Fördermenge um rund eine Million Barrel pro Tag zu erhöhen. Die Situation auf dem Ölmarkt habe sich im Laufe der vergangenen sechs Monate verbessert und es bestehe eine relativ starke Ölnachfrage, hieß es von OPEC-Vertretern.

#### Mehr Öl, niedrigere Preise?

Am Samstag stimmten auch die zehn Öllieferanten, die außerhalb des Kartells stehen, der Erhöhung der Fördermengen um 600.000 Barrel zu. Zu den sogenannten Nicht-OPEC-Staaten gehören auch Kasachstan und Russland. Ende 2016 hatte die OPEC in Folge des Preisverfalls beim Rohöl eine Drosselung der Produktion beschlossen. Demnach dürfen die 24 Staaten höchstens 32,5 Millionen Barrel Öl am Tag produzieren. Laut Experten bleibe die OPEC allerdings sogar unter diesem Niveau. Eine offizielle

Erhöhung um eine Million Barrel würde daher in der Praxis nur eine geringe Anhebung bedeuten, da viele Länder wie das krisengebeutelte Venezuela ihre Fördermenge nicht erhöhen können. Somit bleibt es auch fraglich, ob der getroffene Beschluss zu sinkenden Ölpreisen führt.

Er ist jedoch ein Kompromiss zwischen Saudi-Arabien und dem Iran. Lag der Ölpreis Anfang 2016 noch bei unter 30 USD pro Barrel (159 Liter), kostet das Fass derzeit 75 USD. Aufgrund der erhöhten Nachfrage hatten Saudi-Arabien und Länder wie die USA, China und Indien darauf gedrängt, die Ölproduktion wieder zu steigern. Der Iran, der aufgrund von Sanktionen und fehlender Technik seine Produktion kaum aufstocken kann, hatte sich in den Vorgesprächen der zweitägigen Konferenz jedoch gegen eine Erhöhung ausgesprochen.

Einige Länder wie Kasachstan hatten in den vergangenen Monaten die vorgeschriebenen Quoten übertroffen. Der stellvertretende Energieminister sprach sich daher ebenfalls für eine Erhöhung der Förderquote aus. „Im Rahmen der Abmachung der ‚OPEC+‘ haben wir die Produktionsmenge auf 1,68 Millionen Barrel pro Tag festge-



Teilnehmer des 4. Ministertreffens der OPEC- und Nicht-OPEC-Staaten.

legt. Meistens liegt die Erzeugung jedoch zwischen 1,7 und 1,8 Millionen Barrel. Eine Erhöhung der Quote um hunderttausend Barrel würde dem gerecht werden“, so Magsum Mirgasalijew.

#### Herausforderung Energiewende

Im Vorfeld der Konferenz hielt die OPEC ein Seminar mit dem Thema „Erdöl – Zusammenarbeit für eine nachhaltige Zukunft“ ab. Über 900 Delegierte – die Energie- und Ölminister der OPEC und anderer erdölfördernder Länder, Geschäftsführer zahlreicher Erdölunternehmen, Vertreter von Nichtregierungsorganisationen sowie Energieexperten – nahmen daran teil. In seiner mittlerweile siebenten Ausführung ist das Seminar zu einer Plattform geworden, bei der man die Herausforderungen und Chancen diskutiert, welche der Öl- und Energiewirtschaft gegenüberstehen. In seiner Eröffnungsrede sagte OPEC-Generalsekretär Mohammad Sanusi Barkindo: „Was für alle diese Themen zentral ist, ist mit einem Wort zu sagen: Zusammenarbeit.“

Im Mittelpunkt des Seminars stand vor allem der Übergang zu regenerativen Energien, der die komplette Energielandschaft

ändert. „Das Herbeiführen der Energiewende ist unabdingbar, um unseren Planeten auch für zukünftige Generationen bewohnbar zu erhalten“, sagte die österreichische Außenministerin Karin Kneissl. Dennoch kann dies nicht über Nacht geschehen und fossile Brennstoffe werden auch in Zukunft eine wichtige Rolle spielen. Das sei zum Beispiel im Mobilitätsbereich deutlich sichtbar. „Es muss eine sinnvolle Balance zwischen einem Angebot an Fahrzeugen, welche die Verbraucher zufriedenstellen, und einem Angebot, welches gleichzeitig klimafreundlichen Aspekten Rechnung trägt, gefunden werden“, so Kneissl.

Die Mitgliedsstaaten der OPEC fördern etwa 40 Prozent des weltweiten Erdöls und besitzen rund drei Viertel der Reserven. Das Ölkartell wurde am 14. September 1960 in der irakischen Hauptstadt Bagdad von Saudi-Arabien, Iran, Irak, Kuwait und Venezuela gegründet. Ziel war es, die Ölquellen statt der Ölkonzerne selbst zu kontrollieren und durch Förderabsprachen auch den Ölpreis zu beeinflussen, um sich stabile Gewinne zu sichern. Mit der auf der Konferenz ebenfalls beschlossenen Aufnahme des Kongos zählt das Ölkartell heute 15 Mitgliedsländer. ■



В стратегическом документе «План нации – 100 конкретных шагов по реализации пяти институциональных реформ» названы приоритетные направления развития страны. В частности, в 70-м шаге говорится о становлении Международного финансового центра Астана (AIFC) на базе инфраструктуры ASTANA EXPO 2017 в качестве финансового хаба, который в перспективе должен войти в двадцатку передовых финансовых центров мира.

Управляющий Международного финансового центра Астана (МФЦА) Кайрат Келимбетов встретился с исполнительным председателем и основателем Всемирного экономического форума (ВЭФ) Клаусом Швабом в Женеве. В мероприятии также приняла участие постоянный представитель Республики Казахстан при отделении ООН и других международных организациях Жанар Айтжанова.

В ходе встречи К. Келимбетов отметил значение деятельности ВЭФ на глобальном уровне, а также заинтересованность Казахстана в дальнейшем укреплении сотрудничества с данной организацией. Он также подробно информировал собеседника о стратегических направлениях МФЦА, отметив, что его создание является частью структурных реформ по диверсификации экономики Казахстана, направленных на создание благоприятного инвестиционного климата и интеграцию международных стандартов бизнеса.

В свою очередь, профессор К. Шваб подчеркнул лидирующую роль Казахстана в Центральной Азии и высказал



предложение о создании на базе МФЦА Центра по Четвертой промышленной революции. Аналогичный Центр ВЭФ, действующий в Сан-Франциско, фокусируется на развитии новых технологий,

искусственного интеллекта, блокчейн-технологий и других современных видов технологий. Создание аналогичного Центра в регионе Центральной Азии, по мнению К. Шваба, соединит континенты,

различные Центры передового опыта и позволит продвигать ключевые идеи центров на глобальном уровне.

Напомним, что Конституционный Закон о создании Международного Финансового Центра «Астана» был подписан Президентом Республики Казахстан Нурсултаном Назарбаевым в декабре 2015 года.

Целью МФЦА является формирование ведущего центра финансовых услуг международного уровня. Впервые на постсоветском пространстве введены принципы английского права, официальный язык финансового центра – английский язык. Задачами МФЦА являются содействие в привлечении инвестиций в экономику страны путем создания привлекательной среды для инвестирования в сфере финансовых услуг, развитие рынка ценных бумаг Республики Казахстан, обеспечение его интеграции с международными рынками капитала.

Официальное открытие Международного финансового центра Астана состоялось 5 июля 2018 года в рамках программы Astana Finance Days, посвященной 20-летию со дня становления столицы. ■

АКТОБЕ

# ФУТБОЛ ВО ИМЯ ДРУЖБЫ

В товарищеских встречах футбольная команда Актюбинского областного общества немцев «Возрождение» вышла в полуфинал, однако пропустила вперёд представителей армянского этнокультурного центра. Пока на чемпионате мира в России национальная сборная Германии сенсационно упустила победу в матче с Мексикой, за сотни километров, в скромном Актобе, казахстанские немцы билась за престиж и награды.

*Дмитрий Шинкаренко*

■ На протяжении пяти лет любительские команды нескольких этнокультурных объединений выявляют лучших на поле. Постоянный организатор подобных спортивных баталий – Актюбинское областное общество немцев «Возрождение», создавший по инициативе клуба немецкой молодёжи «Junge Sterne», в рамках проектов, направленных на поддержку немцев Актюбинской области, турнир «Преданность спорту».

В этом году это спортивное состязание состоялось также благодаря поддержке управления физической культуры и спорта Актюбинской области – команды играли на прекрасном поле стадиона детско-юношеской школы олимпийского резерва по футболу.

– Спортивные мероприятия – это не разовые акции, это действительно то, чем живёт и увлекается наша молодёжь, – рассказывает председатель клуба немецкой молодёжи «Junge Sterne» Анжелика Шталь. – У нас есть ребята, которые занимались спортом на полупрофессиональном уровне, и это касается не только футбола... Некоторые из них преуспели в лёгкой атлетике, фитнесе, интеллектуальных видах спорта. Конечно же, мы всячески стараемся поддерживать начинания молодых людей. Турнир «Преданность спорту» – это один из крупных наших проектов, в котором участвуют свыше 150 ребят в возрасте от 16 до 33 лет, не считая сотен болельщиков, чья поддержка на трибунах создаёт настоящую атмосферу соперничества, азарта и взаимной поддержки одновременно.

В этом году, помимо этнокультурных обществ, заявки подали различные молодёжные организации и общественные объединения, например, из Хромтау, что прибавило конкуренции. Впрочем, так просто немецкая сборная и не собиралась отдавать победы своим соперникам.

– Наши основные конкуренты за награды – ребята из армянского общества. Сильная и уверенная в себе команда. Интересно было бы поиграть с ними в финале, – предположил до жеребьёвки 26-летний капитан «немцев» Владимир Изотов.

Встречи проходили по сорок минут по кубковой системе. Это означало, что команды играют друг с другом «на вылет». Именно такая система и добавляет свою изюминку: каждая сборная должна быть максимально сконцентрирована на конкретный матч. Согласно



Фото предоставлено автором

жеребью, начинать немецкому обществу выпало с учащимися из 11-й школы. Здесь проблем у подопечных Изотова не возникло. Сыграло мастерство и слаженность команды. Итоговый счёт – 4:0.

А вот дальше было поинтереснее: футбольная фортуна распорядилась так, что уже во втором круге (полуфинале) встретились сильнейшие команды турнира – сборные немецкого и армянского обществ. Дебют матча остался за Изотовым и его партнёрами, однако соперники быстро перехватили инициативу. Уже после первого тайма счёт на табло показывал 1:0 в пользу команды армянской диаспоры. Во второй половине встречи положение стало равным, однако последнее слово всё же осталось за представителями ЭКО «Урарту». После поздравления с победой соперников, Володя, расстроенный поражением, отметил, что реванш ещё впереди.

– С немцами мы всегда боремся за первые места. Иногда везёт им, но не в этот раз, – рассказал капитан армянской команды Эмин Григорян. – На самом деле, такие турниры сплачивают молодёжь: это на поле мы соперники, а в жизни – друзья. Нет никаких обид, всё честно и справедливо.

В финале армяне обыграли чеченскую команду и сборную «Ставка Бет». В качестве наград призёров ждали почётные Кубки, грамоты и сувениры от немецкого общества «Возрождение». ■

## ВЕЛОПРОБЕГ В АКТАУ

*Анастасия Пеннер*

В г. Актау состоялся велопробег, посвящённый Дню милиции, в котором приняли участие как профессионалы, так и любители. Активно в мероприятии проявили себя ребята из Мангистауского немецкого центра «Wiedergeburt», хотя и не получили главный приз – велосипед, зато обеспечили себе море эмоций и впечатлений.

Никто не остался без внимания. А самым юным участником велопробега стал двухлетний Макар, который стойко перенес всю поездку на велосипеде вместе с отцом.

Следующие гонки планируют провести на День города Актау. Теперь к данному мероприятию дети готовятся усиленно и надеются занять одно из главных мест и принести команде победную грамоту.



Фото предоставлено автором



ПРОИЗВОДСТВО ПВХ ПРОФИЛЕЙ  
ДЛЯ СВЕТОПРОЗРАЧНЫХ КОНСТРУКЦИЙ

Немецкие окна стали ближе и доступны в Казахстане!

+7 (7172) 72 72 00, +7 (777) 533 03 97, +7 (777) 533 03 91, Г. АСТАНА, УЛ. САРЖАЙЛАУ 3/1, A.REPA@FK-PROFILE.COM

Завод по производству  
оконного профиля  
в Астане связывает  
Европу и Азию



Окно в Европу с профилем  
F.K.KUNSTSTOFFE

DIE GUTEN FENSTER FÜR DAS GEMÜTLICHE HAUS

ХОРОШИЕ ОКНА ДЛЯ УЮТНОГО ДОМА

## INTERVIEW

## ZUR HOCHZEIT EIN PFERD

Sie kommen als Austauschstudenten, Freiwillige, Sprachassistenten oder Praktikanten. Was zieht junge Deutsche nach Kasachstan? In einer losen Reihe stellen wir einige von ihnen vor, um dieser Frage auf den Grund zu gehen. Anika Ehrling (28) studiert im Masterstudiengang „Kulturwirtschaft“ an der Universität Passau. Als Austauschstudentin an der Ablai-Khan-Universität für Weltsprachen verbrachte sie fünf Monate in Almaty. Im Interview spricht sie über kasachische Hochzeiten, russische Babuschkas und den Plan, ein YouTube-Star zu werden.

#### ■ Anika, wieso hast du dir Kasachstan für dein Auslandssemester ausgesucht?

Ich wollte nicht wieder nach Russland (lacht). Dort war ich schon fünf Mal und wollte deshalb in ein anderes russischsprachiges Land. Während meines ersten Russlandaufenthaltes 2014/2015 hatte ich sehr viele Zentralasiaten kennengelernt. Ich fand es ganz interessant, mehr über die Region zu erfahren und habe dann hier nach Partneruniversitäten geschaut.

#### Du bist im Februar in Almaty angekommen. Was war damals dein erster Eindruck von der Stadt?

Von außen sehr sowjetisch, aber von innen zentralasiatisch. Ich bin schon viel in Osteuropa und Russland gewesen. Die Gebäude hier sehen für mich sehr russisch aus. Als ich angekommen bin, war es kalt und ich hatte sofort das Gefühl, wieder in Russland zu sein. Aber als ich dann in meine Wohnung gekommen bin, gab es da viele Ornamente und Teppiche. Das hat mich sehr an Tadschikistan und Kirgisistan erinnert.

#### Was hast du neben dem Studium in Almaty gemacht?

Mein Hauptziel war es, Russisch zu lernen. Deshalb habe ich fünf Mal die Woche einen Intensivsprachkurs an der Uni besucht. Außerdem war ich als Freiwillige beim DAAD und habe den Goethe-Club am Goethe-Institut geleitet. Der Goethe-Club ist ein Konversationskurs für Leute, die Deutsch lernen. Jetzt zur WM haben wir natürlich über Fußball gesprochen und die Teilnehmer auch zum Public Viewing eingeladen.

Beim DAAD war ich hauptsächlich für den Aufbau eines YouTube-Kanals zuständig. Wir haben kurze Videos gedreht, in denen wir den DAAD präsentieren, ehemalige Stipendiaten vorstellen oder allgemeine Tipps zu den Bewerbungsverfahren geben. Ich glaube, dass die Kasachstaner sehr Social-Media-affin sind und man sie über solche Kanäle sehr gut erreichen kann. Außerdem habe ich

mich um die Redaktion des jährlichen DAAD-Newsletters gekümmert, war für den Facebook- sowie VKontakte-Auftritt zuständig und habe das Team des Informationszentrums bei den Veranstaltungen unterstützt.

#### Konntest du auch etwas von dem Land sehen?

Ja, ich war auf einer Hochzeit in Schymkent und bin nach Astana und Karaganda gereist.

#### Welchen Eindruck hast du von diesen Städten im Vergleich zu Almaty?

Ich fand Astana sehr besonders. So eine Stadt habe ich noch nie gesehen. Zuerst dachte ich, ich sei im Disneyland oder in Las Vegas, weil alles so künstlich wirkt, alles bunt ist und leuchtet. Es hat mir schon gut gefallen, nur das Wetter war selbst Anfang Mai noch nicht so angenehm.

Schymkent und Karaganda sind jetzt nicht so schön wie Almaty, aber vor allem Karaganda wurde mir vorher als sehr hässlich beschrieben, was ich überhaupt nicht bestätigen kann.

#### Was wird dir besonders in Erinnerung bleiben?

Die kasachische Hochzeit in Schymkent. Das war ein ganz besonderes Erlebnis, weil ich zum ersten Mal auf einer Hochzeit war. Eine kasachische Freundin, die gerade in Passau studiert, hatte mich eingeladen und ich wurde von ihrer Familie wahnsinnig nett aufgenommen. Ich durfte sogar einen Toast auf Russisch halten!

So eine traditionelle kasachische Hochzeit ist sehr beeindruckend. Es ist eine Großveranstaltung, bei der es darum geht, zu zeigen, was man hat. Im Vorfeld der Hochzeit war zum Beispiel ein Pferd geschlachtet worden, das dann auf der Feier in Form des kasachischen Nationalgerichts Beschbarmak verspeist wurde. Das kann für Deutsche sehr gewöhnungsbedürftig sein. Auch der Umgang mit Privatsphäre war



Anika Ehrling vor dem Operntheater in Almaty.

Foto: privat

ein ganz anderer. Ich habe mit sehr vielen Leuten in einem Raum geschlafen, weshalb es eigentlich nie ruhig war. Wenn mitten in der Nacht das Handy klingelte, wurde eben trotzdem telefoniert. Außer mir hat das aber sonst niemanden gestört.

#### Wenn du dein Studentenleben hier und in Deutschland vergleichst: Was fällt dir dann auf?

Ich finde es sehr schön, dass es vor allem im Kulturbereich viel mehr Rabatte für Studierende gibt. Das ist nicht nur in Kasachstan, sondern auch in Russland so. In Sankt Petersburg können Studierende zum Beispiel kostenlos in die Eremitage.

Außerdem habe ich das Gefühl, dass junge Menschen hier viel kreativer sind und eher die Initiative ergreifen, ihr eigenes Unternehmen zu gründen. Das liegt sicherlich auch daran, dass man sich viel weniger darauf verlassen kann, einen festen Job zu finden und den dann mehrere Jahre auszuüben. Ich denke, in Ländern, in denen

die soziale Sicherheit geringer ist, werden die Menschen innovativer und suchen neue Ansätze. Almaty hat ein großes Potenzial für eine kreative Start-up-Szene.

#### Du fährst Mitte Juli zurück nach Deutschland. Was steht als Nächstes für dich an?

Ich werde etwas Zeit mit meiner Familie im wunderschönen Brandenburg und an der Ostsee verbringen. Anfang August werde ich dann nach Wolgograd fliegen und zwei Monate lang bei einer russischen Babuschka [russ. Wort für Oma, Anm. d. Red.] wohnen. Das ist ein Programm, das „Sprache der Generationen“ heißt. In Russland ist es häufig so, dass eine Familie nicht zusammen in einer Stadt wohnt, und das Programm gibt den Pensionären die Möglichkeit, mit Ausländern, die Russisch lernen wollen, in Kontakt zu treten. Ich war schon im vergangenen Sommer bei „meiner Babuschka“ und das hat sehr gut geklappt. ■

Das Interview führte Othmara Glas

## DEUTSCHE WM-FANS

## IM ZWEIFEL FÜR DEN UNDERDOG

Wem schenken die deutschen Fußballfans nach dem K.o. der DFB-Elf ihr Herz? Anscheinend drücken sie nicht unbedingt den Favoriten die Daumen. Beobachtungen in einem Kölner Biergarten.

Stefan Nestler, dw.de

■ Als Genki Haraguchi in der 48. Minute des WM-Achtelfinals das 1:0 für Japan gegen Belgien erzielt, flippt der Endzwanziger am Nachbartisch völlig aus. Er reißt sich das T-Shirt vom Leib und wedelt es wild johlend über seinem Kopf. Seine Kollegen, die sich mit ihm nach Feierabend im Außenbereich einer Kölner Kneipe ein oder zwei oder mehr Gläser Bier gönnen, jubeln ebenfalls, wenn auch nicht ganz so enthusiastisch. Das Gelächter über den überschäumenden Torjubel des Mannes ist groß. Es fällt auf, dass fast alle Gäste des Lokals – vor dem ein Lukas Podolski aus Pappmaché den WM-Pokal in die Höhe reckt – offenkundig den Japanern die Daumen drücken und nicht den Belgiern.

#### Weltmeister soll aus Europa kommen

Das widerspricht auf den ersten Blick dem Ergebnis einer Umfrage der Zeitung «Rheinische Post» und des Meinungsforschungsinstituts Civey, die am Montag, also am Tag des Achtelfinals zwischen Belgien und Japan, veröffentlicht wurde. Darin hieß es, dass die Mehrheit der deutschen Fußballfans trotz des blamablen Ausscheidens der



Fußball WM 2018 Belgien vs Japan.

Foto: DW.de

DFB-Elf weiterhin die WM-Spiele verfolgen werde – und die größte Gruppe unter ihnen (41 Prozent) sich wünsche, dass der nächste Fußball-Weltmeister aus Europa kommt. Nur 4,5 Prozent der über 5000 Befragten waren für einen Weltmeister aus Asien, also für Japan, denn andere Teams aus Fernost waren in der ersten K.o.-Runde ja nicht mehr dabei. Gehörte der junge Mann mit entblößtem

Oberkörper etwa zu dieser Minderheit? Aber warum jubelten dann auch fast alle anderen Besucher der Gaststätte?

#### Schadenfreude tut gut

Vielleicht, weil intensive Schadenfreude bei Fußballfans weit verbreitet ist. Zu diesem Ergebnis kommt eine Mini-Studie von Lea

Boecker, einer Psychologin an der Universität Köln, die nach dem WM-K.o. der deutschen Mannschaft 131 ausländische (vor allem englische!) und 102 deutsche Fans befragt hatte. Kaum überraschend empfanden die internationalen Fans mehr Schadenfreude und weniger Mitleid als die deutschen. Die Schadenfreude trete «vor allem bei Misserfolgen von Personen oder Gruppen mit einem hohen Status auf, die als dominant wahrgenommen werden», sagt Boecker. Sprich: Wenn der Weltmeister auf die Nase fällt, ist das Gelächter besonders groß. Die Dominanz ist nicht nur kleiner geworden, sondern sogar beendet, zumindest für den Moment.

#### Zwei jubeln für Belgien

Im Zweifel also für den Underdog. Wie in dem Kölner Biergarten: Beim zweiten Tor der Japaner wird es noch lauter als beim ersten – auch wenn der Mann am Nebentisch diesmal sein T-Shirt anbehält. Als dann die Belgier erst herankommen, anschließend ausgleichen und in der Nachspielzeit sogar den Siegtreffer erzielen, fällt der Torjubel an fast allen Tischen eher verhalten aus. Nur zwei Frauen reißen begeistert die Arme hoch und johlen vor Freude: Belgierinnen. ■

## BILDUNG

## ABSCHIED MIT TALAR UND HUT

Mit einem Studienabschluss an der Deutsch-Kasachischen Universität stehen den Absolventen zahlreiche Türen offen. Der größte Abschlussjahrgang in der Geschichte der DKU wurde am vergangenen Freitag von Dozenten und hochrangigen Gästen geehrt.

Mayely Müller

„Wir dürfen die Feste feiern, wie sie fallen“, beginnt Markus Kaiser, Präsident der Deutsch-Kasachischen Universität, seine Ansprache. In feierlicher Atmosphäre haben sich die 167 Absolventen der Hochschule am 29. Juni in der Almatyner Philharmonie zusammengefunden. Unter den Talarern tragen die Frauen elegante Kleider, die Männer Hemd oder Anzug. In Kombination mit dem Doktorhut, der schwarzen Kappe auf der eine viereckige Platte versehen ist, erinnert die äußere Präsentation an eine klassisch amerikanische Graduierungsfeier.

Für die Abiturienten, die 2014 ihr Bachelorstudium aufnahmen, sei vor allem das Ziel, Deutsch zu lernen, der Grund für ein Studium an der DKU gewesen, führt Kaiser fort. In den vergangenen vier Jahren haben die nun graduierenden Studenten nicht nur etwas für ihren zukünftigen Beruf gelernt oder ihre Sprachkenntnisse verbessert, sondern auch praxisbezogen studiert. „Wir sind stolz auf sie“, schließt der Präsident ab.

## Dankesrede der Direktorin

Es ist der größte Abschlussjahrgang in der 19-jährigen Geschichte der Universität. Eine, die diese Geschichte von Anfang an begleitet hat, ist Tamara Wolkowa. Als Historikerin forscht sie vor allem zur Geschichte der zentralasiatischen Länder und der deutschen Minderheit in Kasachstan. Sie nahm an diesem Freitag ihren Abschied und wurde von Studenten wie Lehrkräften gesondert geehrt.

Nach Kaiser spricht die DKU-Rektorin Olga Moskowtschenko. Sie zitiert Goethe und Abai, und dankt den Organisationen, die die Hochschule mit Stipendien unterstützen, wie zum Beispiel die „Behörde der Vereinigten Staaten für internationale Ent-



Zum Abschluss werfen die Graduierten ihre Doktorhüte in die Luft.

wicklung“ (USAID). Sie unterstützt Studierende des Masterstudiengangs „Integriertes Wasserressourcenmanagement“ mit neun Stipendien. Der Regionaldirektor von USAID, Christopher Edwards, hebt in seiner Rede die Bedeutung von Wasser als Ressource, die länderübergreifenden Charakter hat, in Zentralasien heraus. Der englischsprachige Studiengang setzt sich mit interdisziplinären

Fragen der Wasserversorgung, -verteilung und rationellen Nutzung auseinander.

## Chancen nach dem Studium nutzen

Moskowtschenko bestärkt mit wohlwollendem Blick die Graduierten in ihren Zukunftsplänen: „Liebe Studierende, sie schaffen alles im Leben, weil sie an der DKU

studiert haben.“ Ein Quartett junger Musiker lässt die Abfolge an Dankesreden kurzzeitig pausieren. Darauf folgt die Ansprache des deutschen Generalkonsuls Jörn Rosenberg: Ein neuer Lebensabschnitt beginne nun und viele Möglichkeiten stehen den Absolventen offen, sagt er. Den Bachelorabsolventen empfiehlt er, ihre akademische Tätigkeit fortzuführen. Deutschland als wohlhabendes, erfolgreiches Land sei ein empfehlenswerter Standort für ein Masterstudium – obwohl die Nationalelf frühzeitig bei der Fußballweltmeisterschaft ausgeschieden sei.

## Mit Rose und Diplom in eine neue Lebensphase

Dann erfolgt die Übergabe der Diplome an die Bachelor- und Masterabsolventen. Zu jedem Diplom, die nach Fakultät vergeben werden, erhalten die Graduierenden je eine rote Rose. Nach der Vergabe bedanken sich drei studentische Vertreter auf Deutsch, Russisch und Englisch für die Zeit an der DKU und machen ihren Kommilitonen Mut für die Zukunft. Am Ende der feierlichen Zeremonie fliegen die Doktorhüte in die Luft. Für 167 junge Menschen beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt.

**Ein paar Zahlen:** Insgesamt schlossen 138 Studenten ihr Bachelorstudium ab, 14 von ihnen erhielten einen deutsch-kasachischen Doppelabschluss. 25 Menschen beendeten ihr Studium mit einem Masterabschluss. Die meisten Bachelorabsolventen hatten die Studiengänge Verkehrslogistik (43), Internationale Beziehungen und Finanzen (jeweils 27). Die Fakultät der Sozial- und Politikwissenschaften verlieh 14 Masterdiplome für die Absolventen der „Regionalwissenschaften Zentralasien: Integriertes Wasserressourcenmanagement“.

## АССАМБЛЕЯ НАРОДА КАЗАХСТАНА

## МОЛОДЕЖНЫЙ ФОРУМ В АСТАНА

«Синергия молодежи – энергия единства» под таким названием во Дворце Независимости прошел молодежный форум с участием заместителя председателя Ассамблеи народа Казахстана, членов Ассамблеи народа Казахстана из регионов, победителей проекта «100 новых лиц Казахстана», РМД «Жаңғыру жолы», мастеров прикладного искусства, авторов стартап-проектов, представителей сельской молодежи и этнокультурных объединений, а также молодежных НПО.



Анастасия Королева

Форум собрал на одной площадке более 200 делегатов со всех регионов Казахстана. Модератором выступил Максим Споткай – председатель Республиканского молодежного движения Ассамблеи народа Казахстана «Жаңғыру жолы».

В рамках официального открытия были представлены презентации лучших инновационных проектов Казахстана. Так советник учредителя агрохолдинга «Байсерке-агро» Талгарского района

Алматинской области Кирилл Павлов представил нововведения в сфере производства органической продукции в сельском хозяйстве. Дмитрий Корепанов познакомил участников мероприятия со своим авторским проектом «Село – опора государства. Будущие аграрии Казахстана».

Генеральный директор образовательного фонда «Новые решения» Вячеслав Ким рассказал о новой методике обучения языкам. Победитель проекта «100 новых лиц Казахстана» Маулен Бектур-



ганов поделился историей создания бионического протеза руки. После каждого выступления к спикерам был проявлен большой интерес, а лучшие вопросы вознаграждены подарками.

Во второй секции последовали мастер-классы известных предпринимателей и презентации молодежных стартап-проектов. Лучшие из них получают поддержку от руководителей крупного бизнеса.

В форуме приняли участие представители немецкого этноса из г. Актобе. Ребята представили свой социально-тури-

стический проект, при реализации которого планируется посещение сакральных мест, экскурсия по городу, презентация перспективного и развивающегося государства. Главная задумка проекта – пригласить из-за рубежа этнических казахов на историческую родину в Казахстан, знакомя с языком и традициями. Первыми регионами для реализации проекта выбраны Актюбинская, Алматинская, Оренбургская области и Китай.

Желаем юным новаторам удачи в начинаниях! ■



## ALMATY

## KARASUS NEUE PERLE

Der Randbezirk Karasu im Norden Almatys ist verschlafen. Ein zentraler Ort des Viertels ist der kleine Karasu-See. Was früher ein beschauliches Plätzchen war, mutierte in den letzten Jahren zu einem vergessenen Tümpel. Bis Sergej Wassiljew mit einer Vision kam – den See als sozialen Treffpunkt wiederzubeleben.

## Mayely Müller

Am Ufer des Karasu-Sees herrscht Trübel an diesem Samstagvormittag im Juni. Unzählige Kinder und Familien feiern die Eröffnung eines Amphitheaters. Die Freiluftbühne ist Teil des Karasu-Projektes, welches das Ziel hat, das Almatyner Viertel Karasu lebenswerter zu gestalten. Ins Leben gerufen wurde es von Sergej Wassiljew Anfang 2017. Der 34-jährige Investmentmanager ist selbst in Karasu aufgewachsen. In seiner Kindheit war Karasu noch ein Dorf, bis es 1991 an Almaty angegliedert und zum Mikrobezirk wurde. Der See befindet sich im Zentrum des Viertels. Auf der gegenüberliegenden Seite des Amphitheaters liegt die orthodoxe Kreuzerhöhungskirche am Ufer des Sees. Mit den Jahren nach der Angliederung wurde der See zunehmend als Müllhalde zweckentfremdet.

„Als ich selbst Kind war, waren der See und die Umgebung viel schöner. Überall war Park“, erzählt Wassiljew. Statt eines Parks säumen nun Häuser die Ufer des Sees. Bevor Wassiljew, der Ökonomie an der Al-Farabi-Universität studierte, sich sozial in seinem Almatyner Viertel engagierte, war er lange Zeit nicht in seiner Heimat. Nach seinem Abschluss ging er mit einem Stipendium nach Großbritannien, um an der Universität Birmingham seinen Master in Ökonomie zu absolvieren. Auf seine Zeit in Großbritannien folgten zwei Jahre in Astana, wo er als Anlagenanalyst arbeitete. 2015 kehrte er nach Karasu zurück.

## Inspiration durch britische Sozialprojekte

Seine Erfahrungen in England prägten ihn nachhaltig: „Während meiner Zeit in Großbritannien sah ich so viele Beispiele, wo sich Anwohner für nahegelegene Orte in der Natur, wie Seen oder Wasserreservoirs, einsetzten. Als ich dann zurückkam und den Karasu-See sah, war außer der schönen Kirche nichts schön. Der See war dreckig und runtergekommen. Überall war Müll. Ich fragte mich also, warum können wir es nicht auch wie die Leute in England machen.“

Im Alleingang begann Wassiljew, Informationen über den See zu sammeln und überlegte, wie er die Situation verbessern könnte. Vieles hängt aber von der Finanzierung ab, um überhaupt zu starten, stellt Wassiljew rückblickend fest.

## Ohne Finanzförderung keine Wasseranalyse

Im Frühjahr 2017 bewarb er sich dann bei der Soros-Stiftung, die einen Wettbewerb für nicht im Stadtzentrum Almatys befindliche soziale Projekte ausgeschrieben hatte. Mit Erfolg. Das Förderungsgeld der Stiftung floss in zweierlei Ansätze. Einerseits organisierte Wassiljew Veranstaltungen in seinem Viertel, um interessierte Leute zu finden, die sich engagieren würden. So fanden sich zwölf Leute zusammen, die bis heute das Projekt stützen. Wer Wassiljews Projekt unterstützt, ist auch für ihn interessant: „Generell kann ich sagen, dass die Projektunterstützer der Mittelklasse angehören. Sie haben ihre Grundbedürfnisse gesichert und überlegen jetzt, wie sie die Dinge um sich herum verbessern können.“ Dabei seien die meisten von ihnen Frauen, diese würden sich oft mehr engagieren.

Der zweite Ansatz war eine Analyse zur Dokumentation des Zustands des Sees. „Wir wussten erst nicht, wo das Wasser des Sees herkommt oder wie es um die Qualität des Wassers steht. Mit dieser Analyse konnten wir schauen, wie wir den Zustand des Sees verbessern können“, berichtet Wassiljew.

Gleichzeitig arbeitete das Projekt zu diesem Zeitpunkt eng mit den Medien zusammen. Die Bekanntheit des Projekts erleichterte auch den Zugang, mit der Stadtverwaltung zusammenzuarbeiten.

## Vom Tümpel zum Erholungsort

Durch die Kooperation mit der Stadtverwaltung lag es an den Engagierten des Karasu-Projekts, ihre Pläne zu konkretisieren. Ein Ziel wurde die Errichtung eines Parks um den See, um so einen sozialen Treffpunkt aus ihm zu machen. Eine Herausforderung war die Tatsache, dass viele Anwohner im See unterschiedliche Zwecke sehen. Beispielsweise gibt es viele Angler, die weniger an einem Amphitheater interessiert seien. Für diese organisierte das Projekt einen Fischerwettbewerb. Für Familien mit Kindern, die den See als Erholungsort nutzen, wurde bereits ein Spielplatz gebaut.

Außerdem säuberten die im Projekt Engagierten im letzten Jahr die Ufer des Sees. Dadurch, dass sich nicht genug Helfer zur Säuberung für dieses Jahr gefunden haben, konnte diese Maßnahme noch nicht umgesetzt werden. Durch die Eröffnung des Amphitheaters entwickelt sich laut Wassiljew allerdings ein besonderer Effekt: „Das Amphitheater wird, denke ich, mehr Leute



Pulsierende Performance: Die Bretter des neuen Amphitheaters werden gebührend eingeweiht.

zusammenbringen, die uns dann wiederum bei der Säuberung des Sees helfen werden.“

## Das Wasser des Sees: schwarz oder gottgegeben?

Die Bedeutung des Karasu-Sees sei besonders aufschlussreich, erklärt Wassiljew. In der direkten Übersetzung aus dem Kasachischen heißt Karasu „Schwarzes Wasser“. „Kara“ bedeutet allerdings nicht nur schwarz, sondern auch gottgegeben. „Su“ heißt übersetzt Wasser. Die korrekte Übersetzung ist somit Wasser, das von Gott gegeben ist. Wenn man vom Amphitheater über den See schaut und die goldenen Kuppeln der orthodoxen Kirche erblickt, erscheint der Name einleuchtend.

Nicht nur Russen oder Kasachen wohnen in dem Viertel mit rund 15.000 Einwohnern, sondern auch Uiguren, Koreaner oder Türken. „Sie alle leben friedlich zusammen, und in den vergangenen Jahren wurde der See mit der orthodoxen Kirche assoziiert. Mit dem Amphitheater schaffen wir jedoch einen Ort, der für jede ethnische oder religiöse Gruppe zugänglich sein soll. Hier kann sich jeder beteiligen und miteinander in Kontakt kommen“, stellt Wassiljew fest.



Initiator Sergej Wassiljew vor seinem Herzensprojekt – dem Karasu-See.

Das Amphitheater, das durch das British Council, das Akimat Almaty, das Entwicklungszentrum Almaty und die Kasachisch-Britische Technische Universität finanziell gefördert wurde, sieht somit nicht nur

zen, um etwas zu verbessern. Diese Kinder können Ähnliches erreichen oder solche Projekte durch ihre Erfahrungen vielleicht sogar noch besser umsetzen.“

## Durch Zivilengagement Lebensqualität schaffen

„Soziale Projekte sind deutlich unterschiedlich zu Investitionsprojekten in der freien Wirtschaft. Mit einem sozialen Projekt ist man eine Schnittstelle zwischen der Öffentlichkeit, der Politik und anderen Einflüssen“, konstatiert der Investmentmanager. Gerade der Spagat zwischen Beruf und einem Sozialprojekt sei schwierig, da sich durch die begrenzte Zeit die Entwicklung des Projekts verzögere. Feierabende, Wochenenden und Ferien werden demnach für die Umsetzung der gesteckten Ziele genutzt.

Einen Ort lebenswert machen – um eine Familie zu gründen, zu arbeiten oder um Gemeinschaft zu erleben. Das Karasu-Projekt zeigt neue Aspekte der Stadtentwicklung in Kasachstan auf, befeuert durch ziviles Engagement. Das Modell des Projekts ist dabei übertragbar auf andere Stadtteile. Dort, wo sich Menschen zusammenfinden und gemeinsam Ziele verfolgen, können soziale Treffpunkte geschaffen werden. Unter diesem Gesichtspunkt können zudem Aspekte der Nachhaltigkeit, die ihre Umwelt positiv beeinflussen, entstehen. Aus einem unansehnlichen Tümpel wird so ein Ort des Austauschs, der Erholung oder des Zusammenkommens. ■

- *Perle, f* – жемчужина, перл
- *Freiluftbühne, f* – открытая сцена, сцена под открытым небом
- *lebenswert* – пригодный для жизни
- *Grundbedürfnis, n* – основная потребность
- *säubern* – очищать
- *aufschlussreich* – поучительный; интересный, содержательный
- *nachhaltig* – зд.: перен.: серьезно, упорно
- *sich auseinandersetzen* – спорить, дискутировать; зд.: разбираться
- *Spagat, m* – зд.: попытка преодоления противоположных позиций
- *befeuern* – зд. перен.: воодушевлять, стимулировать, побуждать

## МНЕНИЕ

## МАМА, Я ХОЧУ УЧИТЬ НЕМЕЦКИЙ

«Мама, я так хочу учить немецкий!» – с восторгом воскликнула моя дочь возвращаясь домой после завершения лингвистической площадки, где каждый день дети погружались в мир немецкого языка и культуры. Но это было всего 12 дней, а что дальше? Вот стоит она передо мной, с надеждой смотрит в глаза и ждет, что я помогу, организую, как добрая мама-волшебница, создав ей условия для изучения немецкого языка.

Ольга Штейн

■ Я задумалась не на шутку. Что я могу предложить своей дочери? Курсы немецкого языка в нашем обществе немцев? Да, их много. Для разного возраста и языкового уровня. Но когда? Начнется очередной учебный год, и все наши чудесные, казалось бы, такие правильные и добрые намерения, канут в Лету. Потому что дети загружены и даже перегружены. Уроки в школе, дополнительные занятия с репетиторами, немного спорта или танцев для здоровья и физического развития... Недельная нагрузка на моего 12-летнего ребенка больше, чем моя официальная рабочая неделя. Что убрать? Что вычеркнуть? А так хочется учить немецкий!.. И так из года в год.

## Личная радость

Не могу поручиться за всех, но я с огромной радостью восприняла известие о том, что государственный образовательный стандарт будет изменен, и у немецкого языка появится шанс вновь вернуться в школы.

Говорят, в одну и ту же реку дважды не входят. Что все уже разрушено и нет возврата к прежнему могуществу немецкого языка. Нет учителей, а те, что есть, давно переучились, да и квалификация утрачена, куда уж возвращаться! И родителей не уговоришь, и директора не согласятся, и учебников нет, и планы не созданы, и времени совсем не осталось, и куда нам тягаться с великим английским языком!.. Неужели все так безнадежно и безысходно? И возврат к языку – это иллюзия?

## Иллюзия или национальная идея

В последние годы я все чаще обращаюсь к творчеству Герольда Карловича Бельгера. Того самого, кого наши добрые друзья-казахи любя величают Гер-ага. Из-под его пера вышло много маленьких и больших шедевров, много мудрых фраз



и размышлений, пропитанных болью дум о своем народе. В самые тяжкие, самые беспросветные годы, под страхом смерти и на волоске от нее, наши предки бережно хранили родной язык, черпали в нем силы и твердо знали, что в нем вся мудрость и сила, мощь и будущее народа.

Помните, как в романе «Дом скитальца» изможденный от физических страданий, полуживой Христиан, прошедший ад трудармии, за несколько дней до своей смерти, вспоминал песни на родном языке, соревновался в знании пословиц и поговорок, восстанавливая в памяти то единственное, что не смогла выжечь беспощадная машина репрессий? Родной язык, родное слово, Muttersprache. Грело, оберегало, хранило, не давало уйти от корней, забыться, потерять.

А разве было проще, чем сейчас? Разве сохранность народа, языка и культуры в те годы были подвергнуты меньшим испытаниям, чем теперь? Или утрачен нами безвозвратно тот национальный код, при котором язык, религия имели непрерываемое значение?

Создавшаяся сейчас ситуация в моем понимании – это шанс. А, может, время выбрало именно нас? Именно нам оно дает возможность возродить свой язык. Собраться, активизироваться, отбросить все сомнения, все «если» и «зачем» и дать шанс нашим детям, помочь им выучить язык. Ради их же будущего.

Есть всё – и политическая воля, и финансовая благосклонность. Германия мгновенно откликнулась на озвученные изменения в законе своей готовностью

помочь методически и возможными ресурсами. Казахстанское правительство шестикратно увеличило гранты на специальность «Немецкий язык» и «Немецкая филология».

Наверное, остаются сомнения у родителей: а что будет, если они решатся и отдадут детей на немецкий язык в первом классе? Ведь в старших классах, согласно программе, дети должны изучать такие предметы как физика, химия, биология и информатика на иностранном языке. Найдутся ли специалисты, владеющие немецким языком, будут ли программы? Этим вопросом уже озадачились Институт им. Гёте и Посольство Федеративной Республики Германия. К сентябрю уже будет разработана дорожная карта, в сотрудничестве с Министерством образования и науки РК, намечены сроки реализации. Этот вопрос стал предметом обсуждения на 16-м заседании казахстанско-германской Межправительственной комиссии по вопросам этнических немцев, проживающих в Республике Казахстан.

Но все это может остаться лишь доброй волей двух правительств, словами на бумаге, если мы на местах, во главе с региональными обществами «Возрождение», уже сегодня не возьмем инициативу в свои руки, не начнем договариваться со школами, работать с родителями, собирать группы детей, находить учителей. Если нужно, то и предоставлять учителей из общества – тех, кому не безразлична судьба языка.

Быть может именно это и должно стать нашей основной национальной идеей – сохранение немецкого языка и предоставление каждому ребенку возможности его изучения в школе?

Моя дочь часами слушает немецкие песенки, перелистывает странички своей тетрадки с упражнениями и заданиями, а я ловлю себя на мысли: как важно сохранить эту мотивацию и дать ей шанс системно учить язык, включив его в повседневный школьный учебный процесс. Именно сейчас это в наших силах. ■

## KASACHISCHE KINKERLITZCHEN

## JETZT SEID DOCH MAL LEISE!

In unserer neuen Rubrik „Kasachische Kinkerlitzchen“ schreiben die Redaktionsmitarbeiter der DAZ über die kleinen und kuriosen Geschichten, die sie in ihrem Alltag in Kasachstan so erleben.

Sabine Hoscislowski

■ Sind Deutsche zu laut? Offensichtlich ja, wie ich in Kasachstan lernen muss. Im mehr als vollen Bus unterhielt ich mich mit meiner kasachischen Bekannten – bis uns eine Dame bat, doch bitte leiser zu sprechen. Vermutlich sprachen wir wohl wirklich etwas lauter. Allerdings nur, um uns beim Lärm des dröhnenden Motors überhaupt unterhalten zu können.

Witzigerweise hatte mir noch zu Beginn meines Aufenthaltes ein Kasache erklärt, wie schief man in Deutschland angeschaut werde, wenn man in der Bahn beispielsweise telefoniert. Doch schon kurz drauf wurde ich zum zweiten Mal ermahnt, leiser zu sein: Bei einer Tour ins Gebirge unterhielten meine Mitreisenden und ich uns wie gewohnt über dies und das. Doch in dem spärlich gefüllten, großen Reisebus fiel das anscheinend besonders negativ auf. Zwei Jungs in der Reihe vor uns übersetzten die Bitte der Reiseleiterin, uns doch bitte in den hinteren Teil des Busses zu setzen. Besagte Reiseleiterin fühlte sich durch unser Gespräch in ihren Ausführungen



In Kasachstan werden Deutsche oft gebeten, leiser zu sein.

gestört. Ein einfacher Hinweis, etwas leiser zu sein, hätte es auch getan.

Nun stellt sich natürlich die Frage, ob wir Deutsche einfach im Bus sehr laut sind oder die Kasachstaner dort nur gern ihre Ruhe haben. Durch diese Erlebnisse sensibilisiert, achte ich seitdem mehr auf die Lautstärke von Gesprächen. Am Bus scheint es wohl nicht zu liegen. Tatsächlich reden meine Bekannten aus Kasachstan in Cafés manchmal so leise, dass ich mich anstrengen muss, etwas zu verstehen.

Und eine deutsche Bekannte hier musste sich von einer kasachischen Freundin Kritik für ihr Lachen einholen: „Lach doch nicht so laut. Männern gefällt das nicht.“ Spätestens hier versteht der oder die Deutsche die Welt nicht mehr. In einem Land, in dem einem in Cafés, Restaurants oder auf öffentlichen Plätzen den ganzen Tag lang viel zu laute Musik entgegenplärrt – manchmal auch aus verschiedenen Musikquellen gleichzeitig – scheinen die Einheimischen sich von einem einfachen Gespräch viel gestörter zu fühlen als von der Dauerbeschallung durch Popmusik. ■

## BISCHKEK

## KONGRESS DER DEUTSCHEN IN KIRGISISTAN

Alle vier Jahre kommt der „Volksrat der Deutschen der Kirgisischen Republik“ zu einem Kongress zusammen. Mitte Juni traf er sich zum 11. Mal.

*Bektur Atambaev*

Was hat der „Volksrat der Deutschen der Kirgisischen Republik“ in den vergangenen vier Jahren erreicht? Am 16. Juni 2018 kamen die Deutschen Kirgisistans bereits zum 11. Mal in Bischkek zu einem Kongress zusammen. Besprochen wurde die Tätigkeit des Volksrats der vergangenen vier Jahre und die weitere Entwicklung der deutschen Gesellschaft bis 2022. Außerdem fanden die Wahlen des Vorsitzenden und der Mitglieder des Volksrates der Deutschen der Kirgisischen Republik statt.

### Migration als Herausforderung

Der Volksrat will die deutsche Identität, die Kultur und Sprache in Kirgisistan bewahren. Die deutsche Botschafterin in Kirgisistan, Monika Iwersen, betonte auf dem Kongress, welchen wichtigen Beitrag der Volksrat zum Erhalt der deutschen Sprache in dem Land leiste. Meliss Mamadalijew vom kirgisischen Außenministerium sagte: „Der Beitrag der Deutschen im sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich ist sehr bedeutend. Kirgisistan verfolgt eine zielgerichtete Politik zur Unterstützung nationaler Minderheiten. Die deutsche Diaspora ist mit ihrem reichen Kulturerbe und dem historischen Besitz ein integraler Bestandteil unseres Landes.“

Valeri Dill erklärte in seiner Rede, dass die Entwicklungen der vergangenen Jahre in Kirgisistan positiv für die deutsche Minderheit gewesen seien. „Die Deutschen benutzen ihre Muttersprache ohne Angst, behalten ihre Bräuche und Traditionen bei. Sie fühlen sich gleichberechtigt.“ Gegründet 1992 als Nachfolgeorganisation der Vereinigung „Wiedergeburt“, organisiert der „Volksrat der Deutschen der Kirgisischen Republik“ die Arbeit der deutschen Minderheit.

Eine Herausforderung für diese Arbeit ist die Emigration der Bevölkerung. „Die Zahl der Deutschen ist aufgrund ihrer mas-



Die Delegierten des Volksrats auf ihrem 11. Republikanischen Kongress.

senhaften Auswanderung rückläufig. Laut der Volkszählung von 1989 gab es damals 101.302. Die Deutschen waren die drittgrößte nationale Gruppe in Kirgisistan. Derzeit leben noch 8.403 Deutsche hier. Mehr als 90 Prozent der deutschen Bevölkerung haben Kirgisistan verlassen“, so Dill. Trotzdem denke man über den Bau von Kindergärten und die Unterstützung von Schulen mit vertieftem Deutschunterricht nach. „Wir hoffen weiterhin, dass wir eines Tages eine technische Hochschule gründen können“, sagte Dill. „Wir haben viele Pläne in den Bereichen Gesundheit, Handel, Bankwesen und Ernährung.“

### Erfolge in der Jugendarbeit

Die Referentin für Jugendarbeit, Iulija Gert, berichtete über die Tätigkeit des „Deutschen Jugendverband in Kirgisistan“. Dessen Hauptaufgabe ist die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Sprach- und Kulturarbeit sowie

die Pflege internationaler Partnerschaften. „Anfang 2018 haben wir vom Bildungsministerium die Lizenz für das Bildungszentrum „Deutsch ohne Grenzen“ erhalten. Am 23. Mai wurde die „Deutsche Fußballschule in Kirgisistan“ eröffnet und Anfang Juni gab es das erste Fußball-Sprachlager am Issyk-Kul-See“, fasste Gert die Erfolge ihrer Arbeit zusammen. Ein neues Projekt des Jugendverbandes wird der „Internationale Jugendaustausch“ sein, bei dem sich Jugendgruppen aus Kirgisistan und Deutschland treffen und austauschen sollen.

Seit 2016 besteht zudem eine Kooperation mit dem Institut für Auslandsbeziehungen. In deren Rahmen nahmen Vertreter des Jugendverbandes an Seminaren und Trainings des ifa in Deutschland und Russland teil, erhielten Stipendien für Deutschlehrer, und absolvierten Hospitationen im Kultur- und Jugendbereich in Deutschland oder in anderen Minderheitenverbänden.

### Neue Projekte, alte Gesichter

Die Generaldirektorin der „Deutschen Stiftung für humanitäre Hilfe“, Rita Kolesnikowa, stellte die Tätigkeit der Stiftung vor, deren Ziel es ist, die soziale, kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der deutschen Minderheit in Kirgisistan zu fördern und bedürftigen Menschen zu helfen. Die Stiftung stelle Nahrungsmittel, Medikamente und Beratungshilfe zur Verfügung, sagte sie. Am Ende des Kongresses wählten die Delegierten den 23-köpfigen Vorstand des Volksrats sowie dessen Vorsitzenden. Valeri Dill, der seit 1992 im Amt ist, wurde erneut bestätigt. „Die Deutschen Kirgisistans bleiben ein Bindeglied zwischen den beiden Staaten.“

Wir sind dem kirgisischen Volk dankbar, dass wir hier eine neue Heimat finden konnten, und danken auch dem deutschen Volk, dass uns stets unterstützt hat“, sagte Dill zum Abschluss. ■

## KOLUMNE

# DEUTSCHE BRAUEREITRADITION IN KASACHSTAN

*Philipp Dippl*

Deutschland gilt als das Land des Bieres. Und das, obwohl bei unseren Nachbarn in Tschechien in Wahrheit viel mehr Bier getrunken wird und das belgische Bier inzwischen gar zum Weltkulturerbe zählt. Ich trinke trotzdem gerne Bier, in diesem Punkt erfülle ich das deutsche Klischee vollkommen.

Bier ist in der Tat ein großer Teil deutscher Kultur. Ich als leidenschaftlicher Biertrinker und Kenner der Bierkultur dies- und jenseits des Weißwurstäquators kann es nicht verstehen, wenn mir ein Lagerbier im Hefeweizenglas gebracht wird, so wie es hier in Kasachstan häufig passiert. Dass die armen Damen ihr Bier generell mit Strohalm bekommen, treibt mir ebenso die Tränen in die Augen. Auf Bier mit Strohalm verzichte ich lieber. Aber dies sind die kleinen Feinheiten des gehobenen und gekonnten Biertrinkens, auf die es ankommt.

Obwohl ich gelegentlich deutsches Bier vermisste, habe ich mich an die verschiedenen kasachischen Biersorten inzwischen gewöhnt. Egal, wo ich gerade bin, bevorzuge ich immer das örtliche Bier. Auch eine Form des Reisens und des Kulturaustausches. Um etwas mehr über kasachisches Bier zu erfahren, habe ich in der vergangenen Woche an einer Brauereiführung teilgenommen. Unsere Exkursion führte uns in die „Bierfabrik Nummer 1“ in Almaty.

Die Almatyer Bierfabrik Nr. 1 hat eine lange Geschichte, die bis in die Zeit zurückreicht, als die Stadt noch Werny hieß und



Die „Bierfabrik Nr. 1“ liegt in einem Industriegebiet im Norden Almatys.

unter dem Protektorat des russischen Zarenreichs stand. Die Bierfabrik war der erste Industriebetrieb des noch jungen Städtchens. Das hier nach ukrainischer Rezeptur gebraute Bier gewann schnell an Popularität, hatte es doch durch das frische, klare Bergwasser aus dem Alataugebirge eine ausgezeichnete Qualität. Die Fabrik erlebte nach den Jahren der Revolution und während der Sowjetunion eine höchst wechselvolle Geschichte, bis die historischen Brauhallen in den 1990er

Jahren einer breiten Autobahntrasse weichen mussten. Ausländische Investoren verhalfen zum Neustart und seitdem befindet sich die Bierfabrik Nr. 1 in einem brandneuen, futuristischen Gebäude etwas außerhalb der Stadt.

Wie ich während der Führung erfuhr, werden hier neben ein paar kasachischen Biersorten auch diverse ausländische Marken in Lizenz gebraut und auf dem gesamten zentralasiatischen Markt sowie in Teilen

Zentral- und Ostrusslands vermarktet. Dazu gehört auch, man mag es kaum glauben, „Germany's Beer Number 1“, wie es hier beworben wird, das bekannte Billigbier Oettinger. In der Tat handelt es sich aber lediglich um eine Markenlizenz und man kann davon ausgehen, das zwischen dem deutschen und dem kasachischem Oettinger geschmackliche Welten liegen. Schon das Brauwasser aus den Bergen, welches großen Einfluss auf den Geschmack hat, macht hier den Unterschied. Oettinger hat es hier in Kasachstan gar als Schankbier in einige Kneipen und Bars geschafft. In Deutschland wäre das undenkbar.

Die eigentliche Überraschung wartet allerdings in den heiligen Brauhallen selbst. Die komplette, brandneue Brauanlage, jeder Schlauch und jede Schraube, stammt aus deutscher Produktion. Unser Exkursionsführer erwähnt dabei unablässig und mit gewissem Stolz, wie zuverlässig und effizient die blankgeputzten und blitzenden deutschen Maschinen doch arbeiten. Von der Qualität des hier gebrauten Bieres möchte er uns alle direkt im Anschluss der Besichtigung bei einer Bierverskostung überzeugen.

Wer hätte das gedacht? Tatsächlich steckt in jedem kasachischen Bier deutsche Brautradition und Brauereitechnik! Ich werde daran denken, wenn ich das nächste Mal einen Krug Bier zur Erfrischung in der heißen Steppensonne bestelle. So schmeckt selbst das kasachische Bier doch gleich doppelt gut und ich bin mir gewiss, dass in jedem Schluck ein kleines Stück deutsche Heimat steckt! Prost! ■



**DEKORGIPS®**  
Студия лепного декора

**Изготовление  
гипсовой лепнины любой сложности  
по индивидуальному проекту**

**www.dekorgips.kz +7 701 520 80 87**

### ОБЪЯВЛЯЕТСЯ ПРОВЕДЕНИЕ ОТКРЫТОГО ТЕНДЕРА

**Общественный фонд «Казахстанское объединение немцев «Возрождение»** (далее - Организатор тендера) объявляет о проведении открытого тендера на место проведения Республиканского молодежного лагеря способом запроса и сравнения ценовых предложений.

Получить копию тендерной документации с информацией об условиях оплаты, полным перечнем и подробной спецификацией работ и услуг можно по адресу: г. Астана, пр. Мангилик Ел, 52, ВП-5 в срок до 09:00 часов 15 июля 2018 года или на электронный адрес после предоставления письменного запроса организатору тендера. Тендерная документация предоставляется бесплатно.

Заявки на участие в тендере направляются строго в запечатанном конверте по вышеуказанному адресу.

Окончательный срок предоставления тендерных заявок - **30 июля 2018 года до 09.00 часов.**

Конверты с тендерными заявками будут вскрываться тендерной комиссией 30 июля в 11:00 часов по адресу: г. Астана, пр. Мангилик Ел, 52, ВП-5.

Дополнительную информацию можно получить по телефону +7-717-242-93-95 или e-mail: [stiftung.wiedergeburt@gmail.com](mailto:stiftung.wiedergeburt@gmail.com).

### SPRACHKURSSTIPENDIEN AN SPRACHLERNZENTREN IN KASACHSTAN

Das Goethe-Institut Almaty bietet engagierten VertreterInnen der deutschen Minderheit Stipendien für einen Semesterkurs an einem Sprachlernzentrum in Kasachstan mit dem Ziel, ihr Sprachniveau zu verbessern und sie auf qualifizierende Prüfungen vorzubereiten. Das Stipendium beinhaltet Sprachkurskosten. Achtung! Keine Prüfungskosten.

#### Voraussetzungen für die Bewerbung um ein Stipendium:

- max. Alter: 45 Jahre
- aktive Teilnahme an Projekten der deutschen Organisationen in Kasachstan
- Empfehlungsschreiben

#### Bewerbung:

Interessenten schicken bis zum 18.07.2018 an das Goethe-Institut Almaty z.Hd. Anna Achtamsjanowa, [anna.achtamsjanowa@goethe.de](mailto:anna.achtamsjanowa@goethe.de) folgende Unterlagen:

1. Das ausgefüllte Bewerbungsformular (s. unter [www.goethe.de/almaty](http://www.goethe.de/almaty))
2. Eine Kopie von Pass /Ausweis
3. Lebenslauf
4. Ergebnisse des Einstufungstestes bei SLZ
5. Kopien von Zertifikaten und Zeugnissen, wenn vorhanden
6. Angabe von anderen Stipendien auf SLZ-Kurse (z.B. Studienbrücke, Pasch-Stipendien, Arbeitgeber etc.)

#### 7. Eine Empfehlung

- vom Leiter eines Sprachlernzentrums oder einer anderen Partneereinrichtung des GI oder
- von einem Vertreter des Goethe-Instituts oder einer anderen deutschen Mittlerorganisation oder
- von einem Vertreter von GSVDK „Wiedergeburt“ oder eines deutschen Unternehmens in Kasachstan

**Stipendienanträge für Sprachkurse ab B1 werden bevorzugt bearbeitet. Es werden keine Stipendien für Sprachkurse an Goethe-Institut Almaty gewährt.**

#### Stipendienvereinbarung:

Das SLZ bestätigt dem Stipendiaten den Erhalt eines Sprachkursstipendiums des Goethe-Instituts und der Stipendiat erklärt sich mit den Regeln der Stipendienvergabe einverstanden. Diese Vorlage wird vom jeweiligen SLZ und dem Stipendiaten unterschrieben.

#### Leistungsstipendien:

Bei guten Leistungen im Kurs kann der Stipendiat vom SLZ zu einem Folgestipendium am SLZ empfohlen werden.

Das Entscheidungsrecht über die Vergabe von Leistungsstipendien ist dem Goethe-Institut vorbehalten.

Informationen und Kontakte unter: [www.goethe.de/Almaty](http://www.goethe.de/Almaty)



## ПОДДЕРЖКА СТУДЕНТОВ 2018-2019

### ТЫ МОЛОДОЙ, АКТИВНЫЙ И ПЕРСПЕКТИВНЫЙ?

### ХОЧЕШЬ ПОДДЕРЖКУ В ПОЛУЧЕНИИ ОБРАЗОВАНИЯ?

### ТОГДА ТЕБЕ К НАМ!

ВЫСШЕЕ,  
СРЕДНЕСПЕЦИАЛЬНОЕ  
ОБРАЗОВАНИЕ

ОБЩЕСТВЕННЫЙ ФОНД  
„ВОЗРОЖДЕНИЕ“  
+7 727 263 58 05  
+7 727 263 58 01  
[WIEDERGEBURT.KZ](http://WIEDERGEBURT.KZ)



VERBAND  
DER DEUTSCHEN  
JUGEND  
KASACHSTANS

Союз немецкой молодежи Казахстана (СНМК) объявляет о подготовке к отчетно-выборной конференции, на которой будет избран председатель Союза.

#### Требования к кандидату:

- гражданин РК в возрасте от 21 до 35 лет;
- опыт активного участия в работе и деятельности ОФ «Возрождение» и СНМК не менее 1 (одного) года;
- уровень знания немецкого языка не ниже B1 (подтверждающий сертификат);
- наличие высшего или средне-специального образования.

#### Для выдвижения кандидатуры на пост председателя необходимо:

- резюме с фото;
- сертификат с подтверждением знания немецкого языка;

- предвыборная программа кандидата о предстоящей деятельности на 3 (три) года;
- характеристика от регионального общества или ОФ КОН «Возрождение» (при наличии).

Пакет документов необходимо направить на электронный адрес [vdjkkz@gmail.com](mailto:vdjkkz@gmail.com) с пометкой «Кандидатура на пост председателя СНМК».

**Срок подачи заявок до 10 сентября 2018 года.**

По всем вопросам обращаться к председателю рабочей группы по организации ОВК Дарье Барсуковой по телефону + 7-705-121-11-91.

Предвыборные программы будут доступны для ознакомления на сайте [wiedergeburt.kz](http://wiedergeburt.kz) с 11 сентября 2018 г.

### DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG - IMPRESSUM:

Собственник: ТОО „Deutsche Allgemeine Zeitung - Asia“

Учредитель: Общественный фонд „Казахстанское объединение немцев „Возрождение“

Главный редактор: Олеся Клименко  
ifa-редактор: Отмара Глас  
Технический редактор: Вероника Лихобабина  
Корректоры: Евгений Гильдебранд,  
Алла Шнейдер  
Практикантки: Майели Мюллер,  
Лиза Мари Ланг  
Адрес редакции: 050051, Алматы,  
Самал-3, 9, Немецкий Дом  
Тел./факс: +7 (727) 263-58-06/08  
E-mail: [info@daz.asia](mailto:info@daz.asia)

Газета поставлена на учет в Министерстве информации и коммуникаций РК.  
Свидетельство о постановке на учет № 17035-Г от 12.04.2018 г.  
Тираж 1000 экз. Заказ № 4117.  
6 июля 2018 г. № 27 (8942).  
Периодичность - 1 раз в неделю.  
Отпечатано в типографии ТОО РПИК «Дәуір» г. Алматы, ул. Калдаякова, 17, т. 273-12-04  
Мнение редакции не всегда совпадает с мнением авторов. Редакция оставляет за собой право редактирования и публикации присланных материалов.

Inhaber: GmbH „Deutsche Allgemeine Zeitung - Asia“

Gründer: Gesellschaftliche Stiftung „Vereinigung der Deutschen Kasachstans „Wiedergeburt“

Chefredakteurin: Olesja Klimenko  
ifa-Redakteurin: Othmara Glas  
Technische Redakteurin: Veronika Likhobabina  
Korrektoren: Eugen Hildebrand, Alla Schneider  
Praktikantinnen: Mayely Müller, Lisa Marie Lang  
Adresse: Samal-3, 9, Deutsches Haus,  
050051, Алматы  
Tel.: +7 (727) 263-58-06/08  
E-Mail: [info@daz.asia](mailto:info@daz.asia)

### ПОДПИСНОЙ ИНДЕКС: 65414

Registrierung: Ministerium für Information und Kommunikation der Republik Kasachstan.  
Registrierungs-Nr. 17035-G vom 12.04.2018.  
Auflage: 1000. Auftrags-Nr. 4117.  
6. Juli 2018. Nr. 27/8942.

Druckerei: ТОО РПИК „Дәуір“, Алматы, Калдаяков-Страße 17, 273-12-04

Die Meinung der Redaktion stimmt nicht in dem Fall mit der Meinung der Autoren überein. Für den Inhalt von Anzeigen übernimmt die Redaktion keine Haftung. Unter Verwendung in- und ausländischer Agenturen.